Heimtextil
Gute Vorzeichen für den Re-Start 2022

Mittwoch, 16.06.2021

Die Heimtextil geht optimistisch und mit guten Vorzeichen in die Planung für 2022. Ein viel versprechender Anmeldestand und positive Rückmeldung aus der Branche sind erfreuliche Signale für den Re-Start in sieben Monaten. Denn die Branche scharre mit den Hufen und sehne sich nach einer Rückkehr auf die internationale Bühne, die Messe Frankfurt in einer Mitteilung. Persönliche Gespräche, physische Produktpräsentationen und wertvolle Inspirationen – der Wunsch nach einem internationalen Branchentreffen mit all seinen Facetten sei sieben Monate vor der nächsten turnusmäßigen Leitmesse unüberhörbar.

Vor dem Hintergrund sinkender Corona-Infektionszahlen sorgen die gegenwärtigen Lockerungen und Öffnungsschritte für Zuversicht, national wie international: „Wir sehen endlich Licht am Ende des Tunnels. Und auch wenn das noch kein Anlass zur Euphorie ist, stimmt es uns doch sehr optimistisch. Wir stehen in guten Kontakt zu unseren internationalen Kunden. Sie äußern ein großes Bedürfnis nach persönlicher Begegnung, direktem Austausch und neuen Eindrücken“, sagt Olaf Schmidt, Vice President Textiles & Textile Technologies der Messe Frankfurt. Das spiegelt sich auch in der erfreulich hohen Zahl der Registrierungen wider, die es bereits jetzt gibt, nach mehr als einem Jahr Pandemie und sieben Monate vor Beginn der internationalen Leitmesse für Wohn- und Objekttextilien. Rund 80 Prozent der Aussteller der Heimtextil 2020 interessieren sich demzufolge bislang für eine Teilnahme.

Trend Space: Einrichtungstrends von morgen

Das Programm-Highlight für Design-Interessierte wird 2022 erneut der Trend Space in der Halle 4.0. In dem Trend- und Inspirationsareal wird es darum gehen, wie die Pandemie unser Leben und damit auch unsere Art des Einrichtens verändert hat. Besonderer Fokus liegt dabei unter anderem auf dem Megathema New Work, das mit neuen Facetten betrachtet wird. Die Regie bei der Inszenierung des „Trend Space“ übernimmt erneut Anja Bisgaard Gaede mit ihrem Team von SPOTT Trends & Business.

Digitale Angebote ergänzen die Fachmesse

Digitale Zusatzangebote ergänzen das Produktspektrum der Heimtextil 2022 in Frankfurt. Geplant sind Live-Streams und Online-Services aus dem Vortragsprogramm. Es umfasst Themen wie „Sleep“, die Heimtextil Trends sowie Interior.Architecture.Hospitality, das Angebot für (Innen-)Architekten und Hospitality Experten. Auch das Thema Nachhaltigkeit sowie die Future Materials Library werden mit Vorträgen abgebildet.

Gute Vorzeichen für den Re-Start 2022